

Ehemaliger Lehrling besucht das Saurer-Museum

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Gazette / Oldtimer Club Saurer**

Band (Jahr): - **(2011)**

Heft 79

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

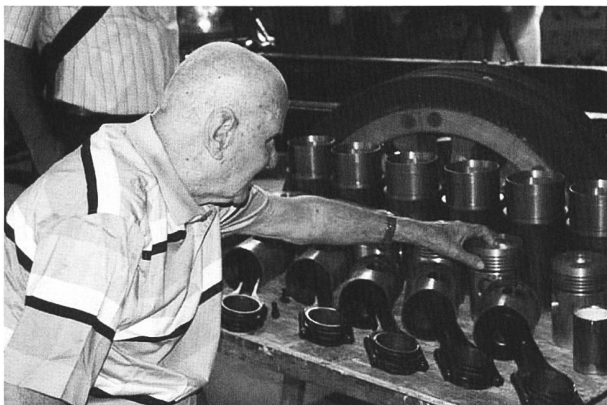
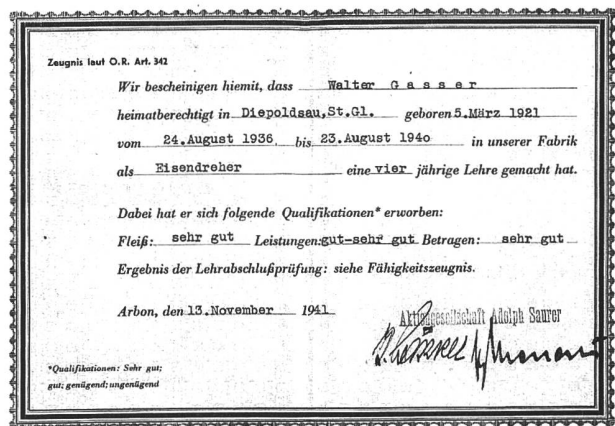
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ehemaliger Lehrling besucht das Saurer-Museum

Am Montag, 23. Mai 2011 besuchte Walter Gasser, Jahrgang 1921, das Saurer-Museum in Begleitung seiner „Kinder“. Ruedi Baer hat den Jubilaren und seine Begleitung in Walter Gassers Lehrzeit zurückgeführt. Walter Gasser absolvierte seine vierjährige Lehre als Dreher von 1936 bis 1940. Er schloss mit ausgezeichneten Noten ab. Walter Gasser erinnerte sich auch an das Begräbnis von Hippolyt Saurer im Oktober 1936. Die Lehrlinge trugen die Kränze an das Grab. Alle erhielten 5 Franken als Dankeschön; damals viel Geld. Nach der Lehre arbeitete Walter an einem Bohrwerk. Dieses stand im damaligen Werk 1, und zwar dort, wo heute das Saurer Museum ist. Die Späne im Klötzliboden stammen also auch von Walter. Ein sehr emotionaler Augenblick im Museum.



„Genau, diese Zylinder habe ich hergestellt“



Walter Gasser übergibt die Dokumente dem Museums-Direktor Ruedi Baer

Lehrbrief und das wunderschöne, handgeschriebene Abschlusszeugnisse schenkte Walter Gasser dem Museum. Ruedi Baer nahm die Dokumente mit Freude entgegen. Sie werden spätere Generationen an Walter Gasser und seine Zeit erinnern.

Bericht und Bilder: Sohn Alex Gasser

Walter zeigte auch, wie er damals Kolben schleifen musste (die bekannte herzförmige Vertiefung). Der Zufall wollte es, dass gerade jetzt der Motor vom S4C-Postauto zerlegt ist (vgl. Bild oben).

